

Stadttheater in Görlitz.

Königlicher Direktor Carl Friedrich Wittmann
(Ehrenmitglied der Hofbühne in Gera).

Donnerstag,
21. Dezember 1882.



12. Vorstellung
in der 3. Abonnements-Abtheilung.

Duverture zur Oper „Oberon“ von Carl Maria von Weber.

Erst die Mama fragen!

Schwank in 1 Akt von Heinrich Merlo.
In Scene gesetzt von dem Direktor Wittmann.

Baron Bruno von Rottersburg	Herr Willert.	Leop. v. Lichtenbruch, Helenens Verlobter	Herr Stein.
Clotilde, dessen Frau	Frl. Mahr.	Eberhard v. Lichtenbruch, dessen Bruder	Herr Egon.
Helene, } deren Töchter	Frl. Oswald.	Rosa, Kammermädchen	Frl. Gräf.
	Frl. Krauß.	Johann, Bedienter	Herr Zieseniß.

Anti-Kantippe.

Original-Lustspiel in 5 Akten von Rudolf Kneifel.

Siegfried Hallstädt, ein reicher Guts-	Leopold Brunnau	Herr Hebeberg.
besitzer	Hampel, } dessen Freunde	Herr Brüggemann.
Henriette, seine Frau	Seiter, }	Herr Zieseniß.
Alma, Siegfrieds Schwester	Rüschchen, }	Herr Paulick.
Doktor Barthels, Arzt	Flecker, Wirth eines öffentlichen Lokals	Herr Suhn.
Jenny, seine Frau	Kellner	Herr Richter.

Ort der Handlung: Eine Residenzstadt.

1. Zwischenakt: „Erinnerung an Heidelberg“, Marsch von Parlow.
2. Zwischenakt: Scherzo aus „Ein Sommernachtstraum“ von Mendelssohn-Bartholdy.
3. Zwischenakt: „Lob der Frauen“, Mazurka von Joh. Strauss.
4. Zwischenakt: „Die Bajadere“ von A. Rubinstein.
5. Zwischenakt: „Tanz-Prioritäten“, Walzer von Joh. Strauss.

Der Theaterbillet-Vorverkauf
findet statt bis Nachmittags 5 Uhr bei Herrn
M. Reineke, Steinstraße No. 14.

Heute gilt: Abonnementsbillet No. 12.

Eintritts-Preise wie bekannt.

Kassenöffnung halb 7 Uhr. — Anfang 7 Uhr. — Ende 10 Uhr.

Freitag, den 22. Dezember: kein Theater.